

Wasserversorgung / Brandschutz in Galching sicher gestellt (21.12.2007)

(von Josef Popp)

Pünktlich mit dem Weihnachtsfest wird auch die letzte Baumaßnahme im Gemeindegebiet Schmidmühlen zum Abschluss kommen.

Gearbeitet wurde in den letzten beiden Wochen am Hochbehälter in Galching bei Winbuch. Hier wurde eine Druckerhöhungsanlage für die beiden landwirtschaftlichen Anwesen eingebaut. Die Kosten schlugen mit rund 50 000 Euro zu Buche, wie Bürgermeister Peter Braun bei einer Baustellensite mitteilte.

In den letzten Jahren gab es immer wieder im Bereich des Ortsteils gravierende Druckschwankungen bzw. einen zu geringen Druck. Dieser lag teilweise bei nur etwa 0,3 bis 0,6 Bar. Der Hochbehälter in Winbuch wird mit bereits aufbereitetem Trinkwasser aus den Brunnen Spieshof und Schmidmühlen versorgt. Probleme bereitete der Wasserdruck insbesondere für die beiden Anwesen im unmittelbaren Bereich des Hochbehälters. Dieses Problem ist nun beseitigt.

Zur Verbesserung wurde eine neue 200 Meter lange Versorgungsleitung gebaut. Diese Maßnahme wurde durch den Bauhof und der Firma Michael Hummel (Schmidmühlen) durchgeführt. Zudem wurde ein Oberflurhydrant neu installiert. Die weiteren Bauarbeiten wurden durch den Bauhof Schmidmühlen erledigt. Betreut wurde die Maßnahme vom Ingenieurbüro Petter aus Neumarkt.

Nach Abschluss der Arbeiten liegt der Druck bei etwa 2,6 bar. Mit dieser Maßnahme sind die Verbesserungsarbeiten im Gemeindegebiet Schmidmühlen noch nicht abgeschlossen. Im kommenden Jahr werden alte Leitungen im Versorgungsbereich ausgetauscht. Kostenpunkt: rund 450 000 Euro. Kosten kommen hierbei auf die Bürger nicht zu.

